

grundlegende Beschlüsse der Partei und deren Durchsetzung in ihrem Bereich und fördern die Kritik von unten.

Die Beschlüsse des Parteiaktivs bedürfen der Bestätigung durch die gewählte Leitung, die das Parteiaktiv einberufen hat.

30 Die innerparteiliche Demokratie sichert jedem Parteimitglied und Kandidaten das Recht, frei und sachlich in den Parteiorganisationen zu allen Fragen der Politik der Partei Stellung zu nehmen.

31 Die innerparteiliche Demokratie ist die Grundlage für die Entfaltung der Kritik und Selbstkritik, für die Festigung der Parteidisziplin, die eine bewußte und keine mechanische Disziplin ist, und für die gesunde Entwicklung und ständige Stärkung der Partei.

32 Jede Parteiorganisation, jedes Mit-